

Werden wir aber somit durch unser Fragment des Turiner Codex von neuem in die Sphäre der Brittischen Sammlung geführt, so liegt es endlich nahe, auch den oben S. 363 aus der Turiner Sammlung gegebenen Brief 'Leonis iunioris' in den Brittischen Papstreihen zu suchen. Dort haben wir aber nicht Leo II, sondern Leo IV. Ich vermuthe, dass unter 'Leo iunior' hier sich der letztere verbirgt. Ich sehe von der Frage ab, wie in eine Sammlung des 12./13. Jahrhunderts sich mit einmal ein versprengtes Decret des 7. Jahrhunderts einschleichen sollte, während doch von Leo IV. ein grosser Registerauszug den Material sammelnden Canonisten vorlag, betone aber, dass in den Reihen der Briefe Leo's IV. in der Brittischen Sammlung sich einer befindet (Nr. 32, vgl. N. Archiv V, 389), der an den sonst unbekannten 'Iohannes Caralitanus episcopus' gerichtet ist. Auch der Turiner Brief Leo's ist adressiert: 'Leo iunior Iohanni episcopo Sardiniae', und Episcopus Sardiniae kann doch in dieser Allgemeinheit nur der Bischof von Cagliari genannt werden. Ich meine die Sache liegt klar und es zeigt sich auch in diesem Falle, wie geringes Vertrauen den Brief-titeln der Turiner Sammlung zu schenken ist.

---